DER ZUKUNFTSBEIRAT

Zukunftsthemen erkennen. Perspektiven verbinden. Gute Entscheidungen vorbereiten.

Der Zukunftsbeirat bringt die langfristige Perspektive des Zukunftsbildes für die nächsten 5–10 Jahre in die weitere Entwicklung Oberstdorfs ein. Er greift wichtige Zukunftsthemen auf, führt Wissen und unterschiedliche Interessen zusammen und entwickelt gute Entscheidungsgrundlagen für den Marktgemeinderat.

WIE ARBEITET DER ZUKUNFTSBEIRAT?

1 Zukunftsthemen erkennen

Der Zukunftsbeirat greift Themen selbst auf und nimmt Impulse aus Politik, Verwaltung, Bürgerschaft, Vereinen, Verbänden und Unternehmen sowie von Fachleuten, Hochschulen und der Zukunftsforschung auf.

2 Wichtiges auswählen

Welche Themen sind für Oberstdorfs Zukunft wichtig? Was sollten wir schon heute beachten? Der Beirat behält den Überblick über Zukunftsprojekte. **Nicht jedes Projekt ist automatisch ein Zukunftsprojekt.**

3 Perspektiven zusammenbringen

Der Beirat führt Wissen und unterschiedliche Sichtweisen aus Bürgerschaft, Verwaltung und weiteren Akteuren zusammen. Bei Bedarf kommen Fachleute hinzu. Arbeitsgruppen können Themen vertiefen.

4 Lösungen entwickeln

Chancen, unterschiedliche Interessen und Zielkonflikte werden sichtbar. Gemeinsam werden Lösungsansätze entwickelt und abgewogen..

5 Empfehlungen ausarbeiten

Die Ergebnisse werden dokumentiert und als Empfehlungen und Entscheidungsgrundlagen für den Marktgemeinderat aufbereitet.

6 Entscheiden und umsetzen

Marktgemeinderat und zuständige Stellen entscheiden. Planung und Umsetzung liegen bei den jeweils Verantwortlichen.

WOHER KOMMEN IDEEN & IMPULSE?

Zukunftsthemen entstehen aus vielen Perspektiven: aus dem Ort, aus der Politik, aus der Fachwelt und aus dem Blick in die Zukunft.

DIE ZUKUNFTSSCHMIEDE kann als offenes Beteiligungsformat genutzt werden, um wichtige Themen gemeinsam zu bearbeiten und Perspektiven aus der Bürgerschaft einzubeziehen.

WIE FÜGT SICH DER ZUKUNFTSBEIRAT EIN?

Der Zukunftsbeirat ergänzt die bestehende Gemeindearbeit.

Alle Akteure arbeiten auf Augenhöhe zusammen, mit unterschiedlichen Aufgaben und Zuständigkeiten.

ZUKUNFTSBILD OBERSTDORF

↓↑

ZUKUNFTSARBEIT

Marktgemeinderat Politisch beraten und entscheiden.	**Zukunftsbeirat** Zukunftsthemen empfehlen.
Verwaltung & Eigenbetriebe Fachlich prüfen, planen, umsetzen.	**Bürgerschaft & weitere Akteure** Ideen einbringen, mitwirken.

Austausch, Abstimmung, gegenseitige Impulse

↓↑

WEITERARBEIT

Empfehlungen entwickeln > politisch entscheiden > Vorhaben planen und umsetzen

DER ZUKUNFTSBEIRAT IST...

- unabhängig und beratend
- langfristig und vorausschauend
- lösungsorientiert und integrativ
- auf Empfehlungen und gute Entscheidungsgrundlagen ausgerichtet

DER ZUKUNFTSBEIRAT IST NICHT...

- ein Ersatz für politische Gremien
- ein zusätzliches operatives Umsetzungsgremium
- für laufende Verwaltungsaufgaben zuständig
- befugt, politische oder haushalterische Entscheidungen zu ersetzen

DER ZUKUNFTSBEIRAT AUF EINEN BLICK

12 MITGLIEDER
Mit unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen.

3 JAHRE
Amtszeit, Wiederberufung möglich.

VIERTELJÄHRLICH
Regelmäßige Sitzungen.

VORSITZ
Vorsitz und Stellvertretung werden aus der eigenen Mitte gewählt.

ORGANISATION & UNTERSTÜTZUNG
Eine von der Marktgemeinde benannte Person unterstützt Sitzungen, Arbeitsgruppen, Beteiligungsformate und die Dokumentation der Ergebnisse.

Konzept & Gestaltung: Katharina Greuel